



Presse-Information

Gluckselige Zeiten:

Berliner Empfang gibt Vorgeschmack auf Internationale Gluck-Opern-Festspiele Nürnberg

Die Internationalen Gluck-Opern-Festspiele in Nürnberg werfen ihre Schatten voraus. Im Rahmen eines festlichen Empfangs der Bayerischen Vertretung in Berlin wurden jetzt erstmals Kostproben aus dem Programm der Festspiele gegeben, die vom **14. bis 27. Juli 2014 in der Europäischen Metropolregion Nürnberg** stattfinden. Unter dem Titel "ReFORM und ReVISION" ehren die Internationalen Gluck-Opern-Festspiele 2014 den großen Visionär Christoph Willibald Gluck anlässlich seines 300. Geburtstags. Beim Berliner Empfang betonte Dr. Axel Baisch, stellv. Beiratsvorsitzender der Internationalen Gluck Gesellschaft, die Bedeutung des in der Nähe von Nürnberg geborenen Opernreformators für die Entwicklung der Musik in der westlichen Welt.

Ins Leben gerufen wurden die **Internationalen Gluck-Opern-Festspiele 2005 vom Staatstheater Nürnberg und der NÜRNBERGER Versicherungsgruppe**. Deren Aufsichtsratsvorsitzender Hans-Peter Schmidt würdigte in seiner launigen Ansprache Gluck als einen großen Europäer, der seine Wurzeln in der Europäischen Metropolregion Nürnberg hat. „Im Jahr seines 300. Geburtstags werden Gluck'sche Werke auf Bühnen in der ganzen Welt aufgeführt. Wir sind stolz, die Internationalen Gluck-Opern-Festspiele in der Metropolregion Nürnberg etabliert zu haben.“

Zum **Jubiläum**sjahr wurden die Internationalen Gluck-Opern-Festspiele **organisatorisch und programmatisch neu strukturiert**. Unter neuer Leitung sehen sie ihre Aufgabe darin, das große Zukunfts-Potential Glucks der Öffentlichkeit zu präsentieren. „Gluck geht uns alle an. Gluck ist heute!“, so die Programmverantwortlichen.

Auf dem Programm stehen szenische Aufführungen Glucks Werke ebenso wie solche seiner Zeitgenossen. Die Uraufführung eines transkontinentalen Balletts trägt Glucks kühner Innovation Rechnung, Ballett in das Musikdrama zu integrieren. Konzerte mit **internationalen Interpreten aus Klassik und Jazz sowie ein hochrangig besetztes Symposium** beleuchten das Phänomen Gluck. Internationale, nationale und regionale Künstler sowie Kooperationspartner präsentieren gemeinsam die wegweisenden Gedanken des Opernreformers und Visionärs.

Alle Informationen über die Festspiele finden Sie ab 4. April 2014 im Internet unter www.internationale-gluck-opern-festspiele.de.

Nürnberg, den 25. März 2014

300 Jahre Christoph Willibald Gluck

Wurzeln in der Europäischen Metropolregion Nürnberg

Neuerungen Internationale Gluck- Opern-Festspiele im Jubiläumsjahr

Programm der Festspiele

Weitere Informationen